



© Margherita Spiluttini

Das IMC Krems als Träger der Fachhochschule plant für die Unterbringung weiterer Studienlehrgänge einen Neubau auf dem Areal des Piaristenordens. Architekt Gerhard Lichtblau hat ein überzeugendes städtebauliches Konzept dafür vorgelegt.

Die erste Planungsidee zur räumlichen Erweiterung der Fachhochschule im Bereich des Piaristenklosters betraf einen Dachausbau. Der historische Dachstuhl ist aber in denkmalpflegerischer Hinsicht so wertvoll, daß diese Variante rasch verworfen wurde.

Als Alternative wurde ein eigenständiger Baukörper im Bereich der bestehenden Turnsäle des Gymnasiums entwickelt. Diese sollen an die Kante des Stadtgrabens verlegt und gänzlich neu organisiert werden. Der dadurch freiwerdende Raum wird durch einen neuen Baukörper genutzt, der parallel zum nördlichen Trakt des Klostergebäudes zu liegen kommt.

Eine zweigeschossige Halle mit Cafe, Bibliothek, Infobox, Aula führt zu den Obergeschossen mit Seminarräumen und Hörsälen. Eine zweigeschossige Tiefgarage soll den beengten öffentlichen Raum von Autos freihalten.

Mit diesem Erweiterungskonzept für das IMC Krems soll der weitere positive Ausbau der Fachhochschule Krems langfristig sichergestellt werden.

Fachhochschule Krems

Piaristengasse 1
3500 Krems an der Donau, Österreich

ARCHITEKTUR

lichtblauwagner architekten

BAUHERRSCHAFT

Piaristenorden Österreich

TRAGWERKSPLANUNG

Josef Gebeshuber

FERTIGSTELLUNG

2001

SAMMLUNG

**ORTE architekturnetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum

27. Januar 2002



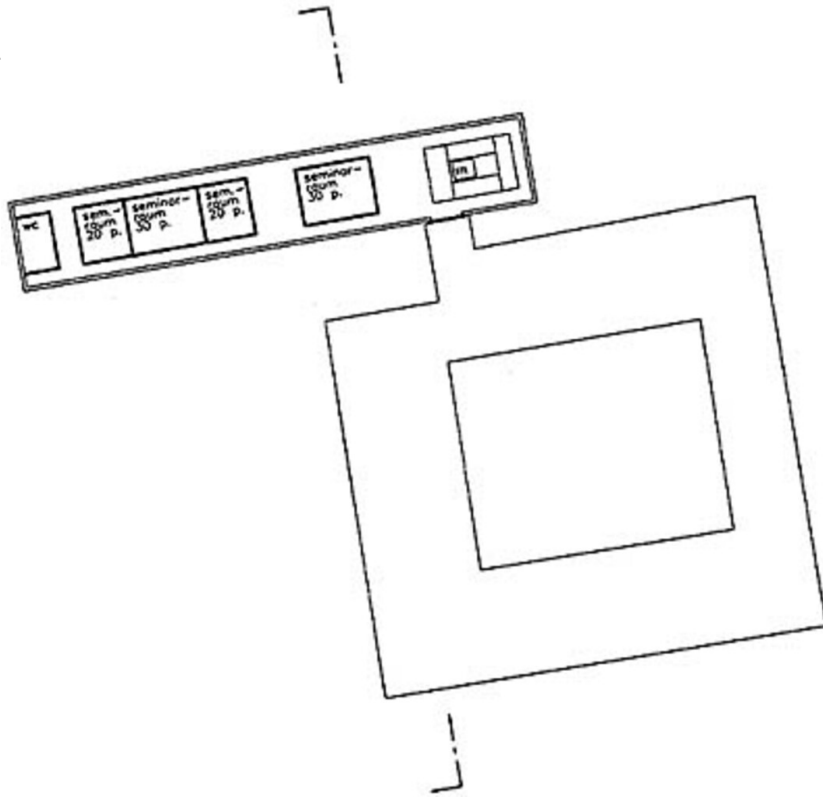
© Margherita Spiluttini

DATENBLATT

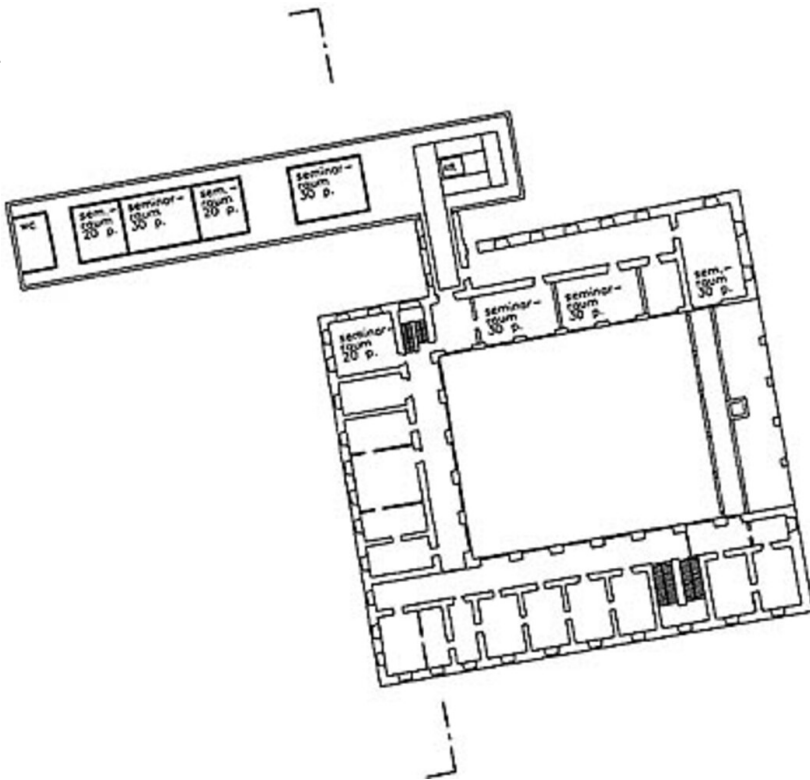
Architektur: lichtblauwagner architekten (Susanna Wagner, Andreas Lichtblau)
Mitarbeit Architektur: Barbara Landrock, Markus Kierner, Gerhild Stosch, Gerhard
Lichtblau
Bauherrschaft: Piaristenorden Österreich
Tragwerksplanung: Josef Gebeshuber
Fotografie: Margherita Spiluttini

Funktion: Bildung

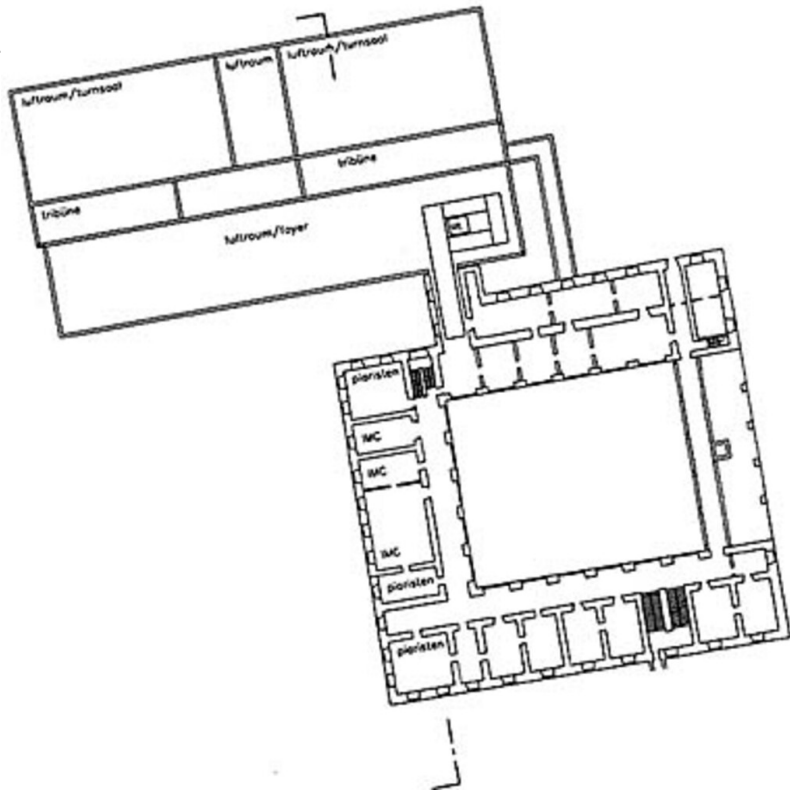
Planung: 1999
Ausführung: 2000 - 2001



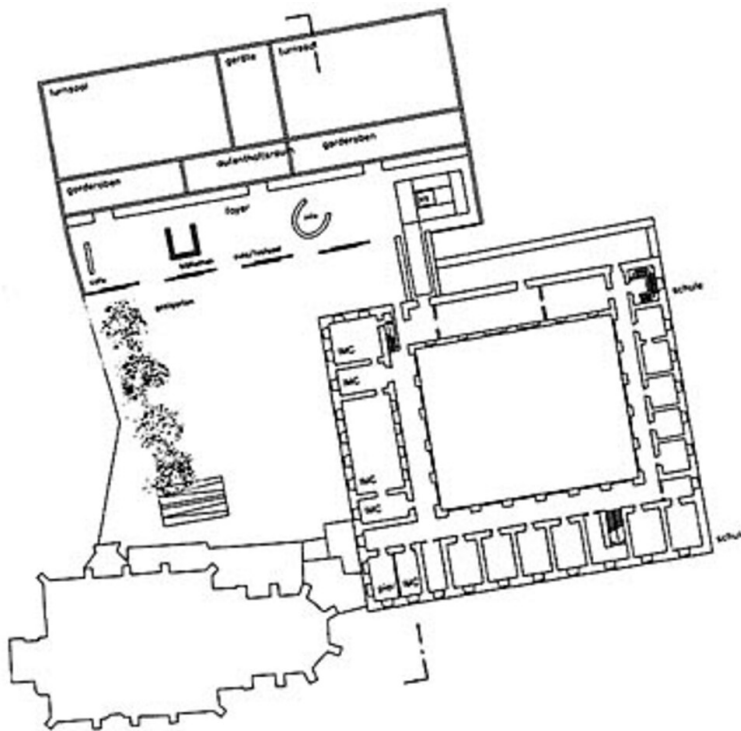
Grundriss



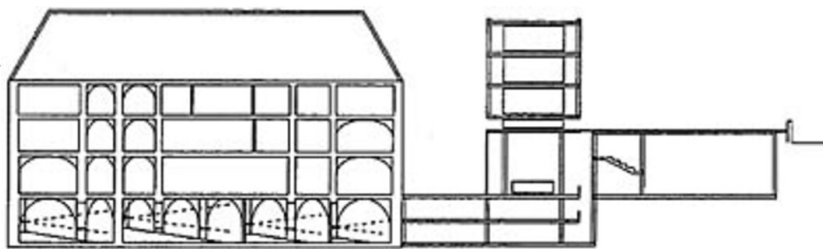
Grundriss



Grundriss

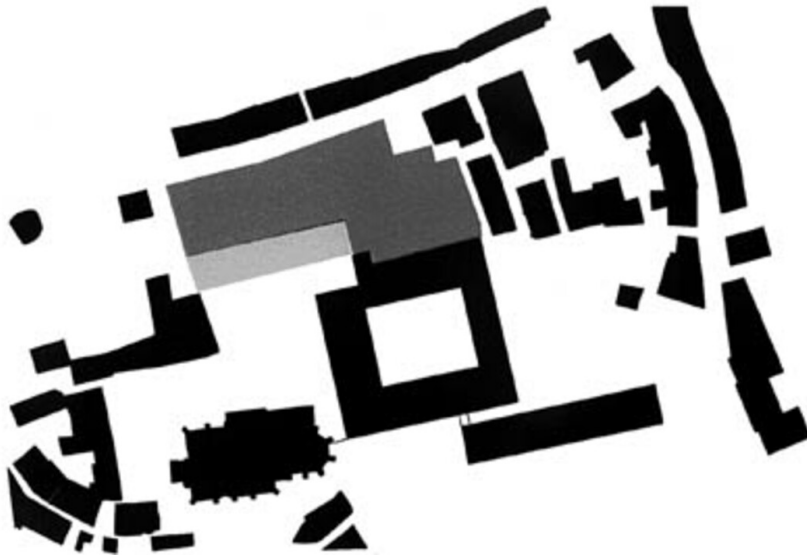


Grundriss



Schnitt

Fachhochschule Krems



Lageplan